NRV Mädchen U 18 siegen auf den 7er Landesverbandsmeisterschaften in Regensburg

28.06.2016 13:53 von Ulrike Staedler (Kommentare: 0)

Am Freitag startete der NRV Kader der Mädchen U 18 mit Trainern und Betreuern zu den Landesverbandsmaßnahmen nach Regensburg. Das motivierte Team bestehend aus

Union 60 Bremen: Nicola Beet

SC Germania List: Luise Buschbeck, Astrid Hamann, Yona Rossol

TSV Victoria Linden: Gesine Adler, Lale Sander, Maya Wevering

VFR Döhren 06: Anna Heinke, Carla Weinem

sowie den Betreuern Beate Krügel, Maximilian Pohl sowie ihren Trainern Sven Maibaum und Ralph Staufenbiel.

Das Turnier begann Samstagmorgen bei strahlendem Sonnenschein und bei 32 Grad Außentemperatur. Nach der Bekanntgabe des Spielplans startete das Turnier mit dem Spiel Baden Württemberg gegen Niedersachsen um 11 Uhr. Dieses Spiel war das von den Trainern und Betreuern erwartete harte Spiel, mit von der Partie war für die Auswahl aus Baden Württemberg die Starspielerin Johanna Hacker, die in der abgelaufenen Saison sowohl das Trikot der U18 Nationalmannschaft bei der EM als auch das Nationaltrikot der Damen überstreifen durfte. In der ersten Halbzeit konnte keine Mannschaft das Spiel dominieren und es ging mit dem Spielstand 5:5 in die Pause.

Nach dem Anpfiff der zweiten Halbzeit bewies unsere Mädchenauswahl, dass sie sich in den letzten Monaten nicht nur im Angriff sondern auch in der Verteidigung stark verbessern konnte. Infolge der pfeilschnellen Angriffe der Gegner gerieten wir in der Abwehr sehr oft unter Druck, die junge Mannschaft aus Niedersachsen konnte dem Druck -bis auf einmal- zu jeder Zeit standhalten. Nachdem die Mädchen nach einer Unachtsamkeit 10:5 hinten lagen, ließen sie sich nicht entmutigen und waren die letzten 2 Minuten des Spieles nur noch in der gegnerischen Hälfte. Durch einen gut vorgetragenen Mannschaftsangriff gelang es den Niedersachsen, unter den Goalstangen in letzter Sekunde einen Versuch zu legen und unsere Kapitänin Anna Heinke erhöhte den Versuch souverän. Die Freude nach dem Sieg über den Topfavoriten innerhalb der Mannschaft war ausgelassen!

Um 12 Uhr musste dann das NRV Team gegen Bayern an den Start. Das Spiel wurde von den stark auftretenden Mädchen aus Niedersachsen beherrscht. Lediglich durch eine kleine Unaufmerksamkeit ist es den Bayern gelungen, einen Versuch zu legen. Das Spiel entschieden die Niedersachsen mit einen 43:5 für sich.

Gegen die Auswahl von NRW, die nur mit 6 Spielerinnen angereist war, wurde das Spiel bereits eine Stunde später angepfiffen – aus Gründen der Fairness reduzierte unsere Auswahl ebenfalls auf 6 Spielerinnen, um eine zusätzliche Auswechselmöglichkeiten bei den Temperaturen um die Mittagszeit von 32 Grad zu haben. Trotz der hohen Belastung gelang es den Niedersachsen, die NRW-Auswahl eindeutig mit 0:48 zu schlagen.

Bereits um 13:30 Uhr stand das nächste Spiel gegen die Auswahl aus Hamburg an. Aufgrund der bereits gewonnenen Spiele hing es nur noch von diesem einen und letzten Spiel ab, ob die Auswahl aus Niedersachsen als Turniersieger vom Platz geht. Mit großer Spielfreude und hoch motiviert gingen Spielerinnen, Trainer und Betreuer vor Beginn des Spieles auf dem Platz. Die Hamburger Auswahl ist dem Team aus Niedersachsen durch viele Maßnahmen im Norden Deutschlands gut bekannt. Nach einer unter Spannung begonnenen ersten Halbzeit schlug das Team aus Niedersachsen die Auswahl aus Hamburg mit 29:10 und war somit Turniersieger.

Sven Maibaum & Ralph Staufenbiel

Einen Kommentar schreiben